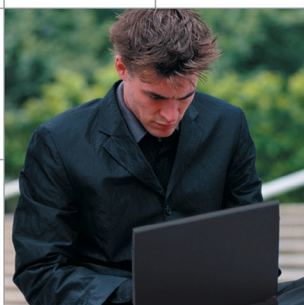


## Wireless-, Sicherheits- und Migrationslösungen von IBM





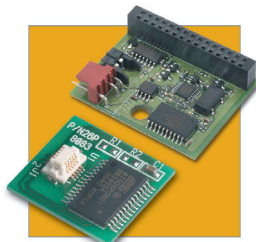
ThinkPad X Serie

### Wireless – IBM ist führender Anbieter drahtloser Lösungen

Ohne Kabel genießen Sie mehr Freiheit als je zuvor: Ihr Netzwerk wird flexibler, skalierbarer und erschwinglicher. Mit Wireless-Technologien können Sie

- mehrere Anwender schnell und einfach miteinander verbinden
- Ihr Unternehmen erweitern, ohne neue Kabel verlegen zu müssen
- viel Geld sparen, da schwer erreichbare Arbeitsplätze nicht mehr verkabelt und keine neuen Infrastrukturen aufgebaut werden müssen.

IBM stellt Ihnen die Wireless-Technologie für den Aufbau eines sicheren drahtlosen Netzwerks im Büro, unterwegs oder zu Hause zur Verfügung. Ein Vorteil der IBM Lösung: Zwei Antennen sind für optimale Signalstärke in den Display-Rahmen integriert.



Der integrierte NetVista und ThinkPad Sicherheits-Chip

### Sicherheit – IBM integriert als erster Hersteller ein Sicherheits-Subsystem in PCs

Das integrierte IBM Sicherheits-Subsystem<sup>1</sup> steht auf ausgewählten NetVista<sup>®</sup> und ThinkPad<sup>®</sup> Systemen zur Verfügung. Es besteht aus einem integrierten Sicherheits-Chip und der IBM Client Security Software 2.0<sup>2</sup>. Diese beiden Komponenten bieten höchste Datensicherheit, wie sie bislang bei Desktops oder Notebooks nicht möglich war.

- Der integrierte Sicherheits-Chip speichert kritische Informationen wie zum Beispiel Passworte, Schlüssel und elektronische Zertifikate in seiner Hardware. Dort sind sie sicher vor Hackern und anderen potenziellen Angreifern.
- Die Client Security Software bildet die Schnittstelle zwischen Sicherheitsanwendungen und dem Sicherheits-Chip. Darüber hinaus unterstützt sie zahlreiche aktuelle Peripheriegeräte für die Zugangskontrolle zum PC oder Notebook.



NetVista A Serie

### Migration – innovative IBM Lösungen für die Image-Verwaltung

Diese Faktoren erschweren die Verwaltung von Software-Images:

- unterschiedliche Betriebssystemversionen
- verschiedene Prozessorplattformen und Chipsätze
- 16- und 32-Bit-Anwendungen
- unterschiedliche Netzwerkkommunikationsprotokolle.

IT-Manager suchen ständig nach neuen Möglichkeiten für bessere und einfachere Image-Verwaltung und Migration. IBM hält die richtigen Lösungen bereit, damit Sie diese Herausforderungen in Zukunft mühelos meistern – und dazu Ihre Kosten für die Systemverwaltung senken. Überzeugen Sie sich selbst ...



### IBM befreit Sie vom Kabelwirrwarr

IBM bietet Ihnen erstklassige Lösungen für drahtlose Kommunikation. Wi-Fi-zertifizierte IBM Wireless LAN-Angebote zeichnen sich durch Blick fürs Detail und optimierte Leistung aus.

Mit der neuen Access Connections Software können Sie im Handumdrehen drahtlos Ethernet- und Modem-Verbindungen<sup>3</sup> einrichten und verwalten. Ausgewählte ThinkPad Notebooks und NetVista Desktops verfügen über einen integrierten Sicherheits-Chip, der Ihre Daten und Kommunikation schützt – das bietet Ihnen nur IBM. Egal, ob Sie Wireless LAN- oder Bluetooth\*-Technologien einsetzen möchten: IBM hält die perfekte Lösung aus Hardware, Software und Services für Sie bereit.

### Nur das Beste

Im Display-Rahmen von IBM ThinkPad Notebooks sind zwei Antennen<sup>4</sup> eingebaut, was eine optimale Signalstärke sicherstellt.

Dank der integrierten Wireless LAN-Technologien bleiben die PC Card-Steckplätze frei für andere Optionen von IBM.

### IBM hält alle wichtigen Wireless-Technologien für Sie bereit

Ein drahtloses LAN (Local Area Network) vereinfacht und erweitert die Kommunikation Ihres Unternehmens. IBM unterstützt den Standard "802.11b" für Wireless-Netzwerke. Er wurde vom Institute of Electrical and Electronic Engineers (IEEE) entwickelt und ist der weltweite Standard für drahtlose Netzwerke, die im 2,4 GHz Frequenzband arbeiten. Er legt eine schnelle Übertragungsgeschwindigkeit von 11 MBit/s fest.

Ein Wireless-Netzwerk befreit Sie von lästigen Netzkabeln, ob im Büro oder zu Hause. So können Sie sich mit Ihrem ThinkPad oder NetVista System ungebunden im gesamten Gebäude oder sogar auf dem Unternehmensgelände bewegen. Zudem werden drahtlose Netzwerke immer häufiger auf Flugplätzen, in Hotels und öffentlichen Einrichtungen installiert. Damit Sie überall so schnell und komfortabel kommunizieren können wie in Ihrem Büro.

IBM geht noch einen Schritt weiter: Wir unterstützen auch Geräte für den Einsatz im PAN (Personal Area Network), wie zum Beispiel Handys, PDAs, Mini-Computer oder Drucker, die ebenfalls drahtlos miteinander kommunizieren. Dazu hat IBM ausgewählte ThinkPad Notebooks mit Bluetooth<sup>5</sup>-Technologie ausgestattet.

Mit einem Bluetooth-fähigen ThinkPad sowie einem Handy bleiben Sie stets in Kontakt und genießen die Vorteile uneingeschränkter Anbindung im WAN (Wide Area Network). Diese Option wird dank der steigenden Bandbreite von Handys immer interessanter.

#### Mini-PCI

- V.92-Modem
- 802.11b Wireless LAN

PC Card-Steckplatz (frei)

#### Communications Daughter Card (CDC)

10/100 Ethernet



Ausgewählte ThinkPad Notebooks verfügen über zwei Antennen im Display-Rahmen

# WIRELESS – Mobile Lösungen von IBM



## Büro

ThinkPad T23 Notebooks mit integrierter 802.11b Wireless LAN-Technologie und IBM High Rate Wireless LAN Access Point 500 für die Verbindung mit Ihrem Netzwerk.



## Reise

ThinkPad X Serie Notebooks mit Bluetooth UltraPort Modul von IBM plus Bluetooth-fähiges Handy eines Drittanbieters.



## Ausbildung

Für Einsteiger: ThinkPad R Serie Notebook mit integrierter 802.11b Wireless LAN-Technologie.

## Wireless LAN-Optionen für alle Fälle

**IBM High Rate Wireless LAN Access Point 500**

**Bestellnummer 22P4940**

Dieser Zugangsknoten verbindet ihre verkabelte Ethernet-Infrastruktur mit Ihren drahtlosen Clients. Er ist in einem Radius von 100 Metern erreichbar. Durch Aufstellen mehrerer Zugangsknoten, deren Empfangsradien sich überschneiden, erweitern Sie Ihr Netzwerk.



**IBM High Rate Wireless LAN PC Card 128**

**Bestellnummer 09N9904**

Diese PC Card erweitert Ihr ThinkPad Notebook um Wireless LAN-Technologie. Ideal für ein Upgrade Ihres aktuellen Notebooks.



## Wireless Computing-Optionen

**Bluetooth PC Card II von IBM**

**Bestellnummer 19K5796**

Diese PC Card ermöglicht den Aufbau eines drahtlosen PAN (Personal Area Network) und damit die Kommunikation mit anderen Bluetooth-fähigen Produkten über kurze Distanzen.



**Bluetooth UltraPort® Modul von IBM**

**Bestellnummer 09N9811**

Ermöglicht den Aufbau eines drahtlosen Personal Area Networks (PAN), ohne einen PC Card-Steckplatz Ihres ThinkPad Notebooks zu belegen. Das Bluetooth UltraPort Modul kann auch an einem NetVista Desktop-PC an einer herkömmlichen USB-Schnittstelle betrieben werden.



### Wi-Fi-zertifizierte Lösungen: Auf gute Zusammenarbeit

Das Wi-Fi-Logo auf Wireless-Produkten von IBM ist das Zertifikat für 802.11b Wireless LAN-Technologie der Wireless Ethernet Compatibility Alliance (WECA). Diese gemeinnützige Gesellschaft hat sich der weltweiten Verbreitung des Wireless LAN-Standards verschrieben. Produkte, die das Wi-Fi-Logo tragen, wurden strengen unabhängigen Tests unterzogen. Damit ist sichergestellt, dass sie einwandfrei mit anderen Wi-Fi-zertifizierten Produkten zusammenarbeiten.



### Wireless-Funktionen optimal integriert

Ausgewählte Modelle der ThinkPad X, T, R und A Serie sind mit integrierten Wireless LAN-Technologien verfügbar. Auf ihnen ist die Software Access Connections vorinstalliert, mit der Sie Ihre Kommunikation komfortabel verwalten (für Microsoft\*\* Windows\*\* 2000 und Windows XP Professional) – genießen Sie die neue Freiheit des Mobile Computing.



#### ThinkPad X Serie

Das extraleichte, extrakompakte Notebook für alle, die selten im Büro am Schreibtisch sitzen und meist außerhalb arbeiten.



#### ThinkPad T Serie

Perfekte Balance aus Leistung und Mobilität, das ideale Notebook auf Reisen oder im Büro.



#### ThinkPad R Serie

Leicht, elegant, mit allen grundlegenden Funktionen und sofort einsatzbereit – die perfekte Lösung für den mobilen Lebensstil und Menschen mit Blick fürs Budget.



#### ThinkPad A Serie

Die mobile Alternative für den klassischen Desktop-PC. Sie sind erste Wahl für alle, die auch bei einem Notebook auf nichts verzichten wollen.

### Wireless-Funktionen für Desktops

IBM NetVista Desktop-Systeme mit IBM Wireless LAN PC-Adapter nutzen ebenfalls die Vorteile drahtloser Technologien, beispielsweise in Umgebungen, in denen eine Verkabelung vermieden werden soll.

#### NetVista M Serie

Maximale Leistung und Stabilität – Modelle mit erhöhter Sicherheit sind verfügbar.



#### NetVista A Serie

Führende Technologien zum erschwinglichen Preis.



#### NetVista X Serie

Extravagantes, Platz sparendes Design und erstklassige Leistung.



### Zugangskontrolle durch Anwenderautorisierung

Der Zugang zu einem PC wird mittels Anwenderautorisierung kontrolliert. Die einfachste Methode ist ein Passwort, das nur Sie kennen: Ein vergleichsweise schwacher Schutz, da diese Dritten oft zugänglich sind oder mit speziellen Programmen geknackt werden können. Physikalische Autorisierungsmittel wie zum Beispiel Schlüsselkarten sind ein zusätzliches Sicherheitselement – eines, das Sie besitzen müssen. Die Sicherheit lässt sich mit biometrischen Verfahren erhöhen, die anhand individueller körperlicher Merkmale feststellen, wer Sie sind.

IBM ist seit langem führender Anbieter von Sicherheitslösungen. Die neueste IBM Technologie bietet ein bislang unerreichtes Sicherheitsniveau: Das integrierte **IBM Sicherheits-Subsystem** speichert in seiner Hardware (IBM Sicherheits-Chip) bis zu 256 Zeichen lange Passwörter für den System- oder Netzwerkzugang und ermöglicht zusätzlich die Autorisierung über Schlüsselkarten und biometrische Geräte.

### Sind Ihre Daten ausreichend geschützt?

Wäre es nicht beruhigend zu wissen, dass die wichtigsten Daten Ihres Unternehmens sicher verschlüsselt sind, ob auf der Festplatte oder bei der Übertragung über ein Netzwerk? Das integrierte IBM Sicherheits-Subsystem (ISS) bietet zusätzliche Datensicherheit, da es Passwörter in seiner Hardware ablegt statt auf der Festplatte. Zudem erfolgt die Datenentschlüsselung durch das ISS, nicht durch den Prozessor des PCs. Die verschlüsselten Daten können nur von berechtigten Anwendern, die sich beispielsweise durch ein Passwort oder ihren Fingerabdruck ausweisen, entschlüsselt werden. Auch beim Versenden von E-Mails und Dateien schützen Schlüsselpaare über das integrierte IBM ISS Ihre Kommunikation. So kann der Empfänger darauf vertrauen, dass Informationen unverändert und geschützt übertragen wurden.

**Der kryptographische IBM Sicherheits-Chip, der in NetVista Desktop- und ThinkPad Notebook-Systemen zum Einsatz kommt, erhielt als erste Technologie dieser Art eine Common Criterion-Zertifizierung. Dabei handelt es sich um einen internationalen Sicherheitsstandard, der in 14 Ländern anerkannt wird.**

*Die Zertifizierung erfolgte unter Aufsicht zweier US-Regierungsbehörden: der NSA (National Security Agency) und dem NIST (National Institute of Standards and Technology).  
November 2001*

### Die Trusted Computing Platform Alliance (TCPA)

Das Industriekonsortium TCPA wurde 1999 gegründet und hat sich zum Ziel gesetzt, die Sicherheit von Daten und Personal Computern zu erhöhen.

Als Mitglied unterstützt IBM das Hauptziel der TCPA: die Entwicklung von Spezifikationen für eine sichere Computing-Plattform auf Basis verbesserter Hardware und Betriebssystemfunktionen.

**In einer aktuellen Umfrage unter mehr als 500 großen Organisationen berichten 35 Prozent der Befragten über Verluste in Höhe von insgesamt über 377 Millionen Dollar aufgrund mangelnder Sicherheitsvorkehrungen – dies entspricht einem Anstieg von 32 Prozent in nur zwölf Monaten<sup>6</sup>.**



NetVista M Serie

### Drahtlose Sicherheit

Eine der gefährdetsten Netzwerkverbindungen ist der Fernzugriff (Remote Access). Das integrierte **IBM Sicherheits-Subsystem** macht VPN-Verbindungen (Virtual Private Networking) sicherer. VPN-Software (von Drittanbietern) ermöglicht Ihren Mitarbeitern, über ein öffentliches Netzwerk oder drahtlose Kommunikationseinrichtungen auf das interne Unternehmensnetzwerk zuzugreifen, ohne die Datensicherheit zu gefährden. Dabei arbeitet die VPN-Software nahtlos mit dem ISS zusammen. Dies verhindert den unberechtigten Zugriff auf Daten oder das Netzwerk bei drahtlosen Verbindungen.



### Auf Kompatibilität getestet

Das integrierte IBM Sicherheits-Subsystem wurde von RSA Security als "RSA Certified SecurID Ready Partner" und von Entrust Technologies als "Entrust Ready" zertifiziert. Damit ist eine reibungslose Zusammenarbeit mit führenden VPN-Lösungen von RSA und PKI-Lösungen von Entrust gewährleistet. So verschwenden Sie keine Zeit mit Problemen der Hardware-Erkennung, etwa mit Fingerabdruck- oder Chipkartenlesegeräten.



In Kombination mit der Software SecurID werden Passwörter innerhalb des integrierten IBM Sicherheits-Subsystems generiert. Zusätzlich werden Kommunikationsverbindungen auch in einer drahtlosen Umgebung besonders geschützt. Diese Sicherheitslösung bietet eine einfache und kostengünstige Alternative zu Hardware-Autorisierungsmitteln wie z. B. Schlüsselkarten.

IBM Client Security Software 2.0 umfasst Schnittstellen zur Kommunikation mit anderer Software, etwa die PKCS#11-Bibliothek für Sicherheits-Software von Entrust<sup>7</sup>, mit der Sie Daten für eine Übertragung im Internet, Intranet oder Extranet verschlüsseln und digital signieren können.

### Sichere e-business Kommunikation

Organisationen tauschen miteinander unzählige E-Mails und Dateien aus, die bei einer herkömmlichen Übertragung via Internet nicht vertraulich sind. Dies lässt sich durch Implementieren einer PKI-Sicherheitslösung (Public Key Infrastructure) ändern: Sie ermöglicht das Verschlüsseln der gesamten Kommunikation, so dass nur der gewünschte Empfänger die Informationen entschlüsseln und nutzen kann. PKI-Technologie schützt die Kommunikation mit einer Kombination aus digitalen Schlüsseln und Signaturen: Nachrichten und Dateien werden mit einem öffentlichen Schlüssel verschlüsselt und mit einem privaten Schlüssel wieder entschlüsselt; eine digitale Signatur bestätigt die Identität des Absenders. Da PKI-Funktionen innerhalb des **integrierten IBM Sicherheits-Subsystems** (im IBM Sicherheits-Chip) ausgeführt werden, bietet es mehr Schutz als die Software allein.

## SICHERHEIT – die neue Freiheit beginnt mit Qualität

Ihnen stehen zahlreiche neue IBM NetVista Desktop-Systeme und ThinkPad Notebooks mit integriertem IBM Sicherheits-Subsystem zur Auswahl. Jedes System entspricht den Standards hinsichtlich Qualität, Leistung und Zuverlässigkeit. Nicht zu vergessen: Der preisgekrönte IBM Service und Support, den Sie weltweit in Anspruch nehmen können.



**ThinkPad X Serie**  
Extra-leichtes, extra-kompaktes,  
extra-mobiles Notebook



**ThinkPad T Serie**  
Perfekte Kombination aus  
Leistung und Mobilität

**ThinkPad A Serie**  
Die hochleistungsfähige,  
außergewöhnlich vielseitige  
Desktop-Alternative



**NetVista M Serie**  
Maximale Leistung und Stabilität  
– Modelle mit erhöhter Sicherheit  
verfügbar



**NetVista X Serie**  
Extravagantes, Platz sparendes  
Design und erstklassige Leistung

### Erweitern Sie Ihren Schutz

#### U.are.UPro Fingerprint Security System

DigitalPersona  
Mehr Informationen im Internet unter  
[www.digitalpersona.com](http://www.digitalpersona.com)

Dieser biometrische Scanner gibt Ihnen erst nach Erkennen Ihres Fingerabdrucks Zugriff aufs Netzwerk und beseitigt so ein großes Sicherheitsrisiko.

#### XyLoc Ausweis und Lesegerät

Ensure Technologies  
Mehr Informationen im Internet unter  
[www.ensuretech.com](http://www.ensuretech.com)

Der Xyloc Ausweis und das Lesegerät bieten eine durchgängige und komfortable Zugangskontrolle: Sobald sich ein autorisierter Anwender in Reichweite des Systems befindet, wird er automatisch am System angemeldet. Entfernt sich der Träger des Ausweises wieder, wird er abgemeldet und das System für unberechtigte Anwender gesperrt.

“Die Sicherheitstechnologie  
spricht besonders für IBM.”

Bob Sutherland, Technology Business Research Analyst, 30. Juli 2001<sup>6</sup>

### IBM macht die Entscheidung leicht

Das einzig konstante an PC-Technologie ist der Wechsel. IBM unterstützt seine Kunden bereits seit langem wie kaum ein anderer Anbieter beim Umstieg auf neue Technologien – kostengünstig und mit minimaler Auswirkung auf die Anwender oder auf die tägliche Arbeit.

Sie suchen eine besonders einfache Lösung mit mehr Kontrolle?  
Dann ist IBM die erste Wahl.



ThinkPad X Serie



NetVista A Serie



IBM 250 MB Zip Internal IDE- und  
IBM 250 MB Zip Ultrabay 2000-Laufwerk

### Support und Manageability weltweit

Alle IT-Manager haben das gleiche Ziel: Kosten reduzieren und die Effizienz der IT-Ressourcen steigern. Doch angesichts immer komplexerer Systeme, der schnellen Entwicklung neuer Technologien sowie steigender Anforderungen seitens der Anwender wird es immer schwieriger, die Kontrolle darüber zu behalten.

IBM bietet Ihnen zahlreiche Tools, Services und Programme für vereinfachte PC-Systemverwaltung, mit denen Sie die Kosten und Komplexität von Technologieänderungen und Upgrades in den Griff bekommen. Ein Beispiel ist der IBM LANClient Control Manager<sup>®</sup> (LCCM), der der unbeaufsichtigten Installation eines PC-Systems dient. Er gibt Administratoren via Netzwerk volle Kontrolle über einen Computer; so können Aufgaben aus der Ferne durchgeführt werden, die sonst eine Präsenz vor Ort am System erfordern. Dies beschleunigt das Installieren von Software-Fixes oder -Upgrades, reduziert den Arbeitsaufwand und stört die Anwender so wenig wie möglich.

Das IBM Workhorse Programm reduziert die Anzahl der nötigen Modellwechsel:

- *Ausgewählte Modelle der ThinkPad und NetVista Produktreihe werden mindestens neun Monate produziert.*
- *Innerhalb dieser neun Monate ergeben sich keine Hardware-Änderungen, die sich auf das individuelle Standard-Software-Image auswirken könnten.*

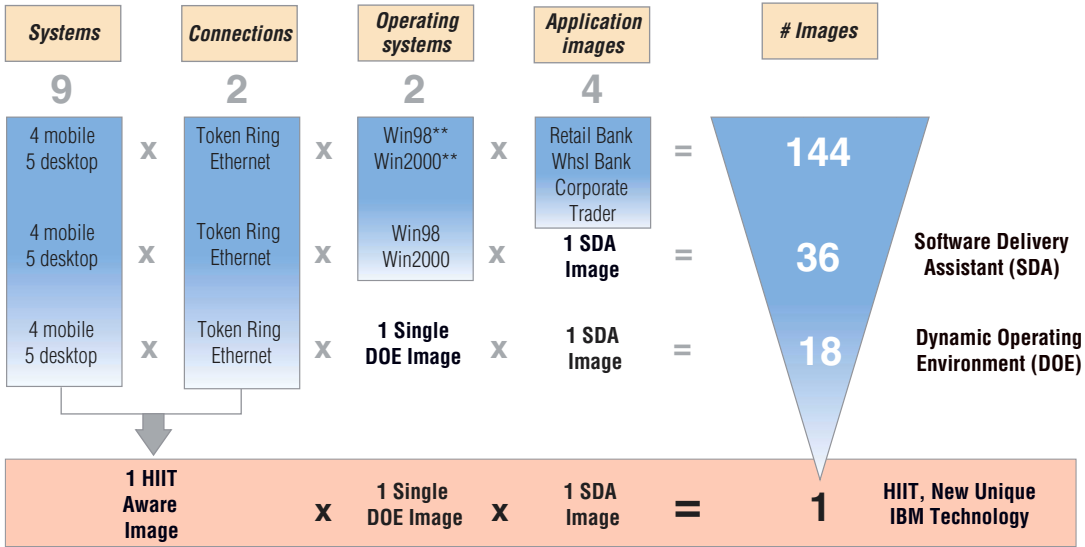
Das neueste IBM Angebot, das Sie beim Technologie-Umstieg unterstützt, sind die **ImageUltra<sup>9</sup> Services**.

# MIGRATION – Image-Konsolidierung mit IBM ImageUltra Services

Eine revolutionäre, neue Technologie von IBM vereinfacht die Image-Entwicklung und Produktwechsel deutlich: HIIT (Hardware Independent Imaging Technology) ist die Grundlage dieser derzeit nur von IBM angebotenen, einzigartigen neuen Services – die ImageUltra Services.

ImageUltra stellt ein einzelnes Software-Image bereit, das auf mehreren unterschiedlichen Hardware-Plattformen betriebs-systemübergreifend eingesetzt werden kann. Es enthält alle im Unternehmen benötigten Anwendungen.

## Beispiel: ImageUltra in einem großen Finanzunternehmen



ImageUltra Services reduzieren die Zahl der Software-Images von insgesamt 144 auf ein einziges Master-Image für jede Maschine des Unternehmens.

### Das ist HIIT

Hardware Independent Imaging Technology (HIIT) ermöglicht die Verwaltung eines einzelnen Master-Images für viele verschiedene PC-Modelle oder Hardware-Typen.

HIIT arbeitet dabei mit einem modularen Image und trennt den Hardware-Treiber-Teil vom eigentlichen Software-Image: Ist ein Modellwechsel nötig, erkennt HIIT die jeweiligen Systemtreiber und installiert diese automatisch. Das Betriebssystem- und Anwendungs-Software-Image bleibt davon unberührt und muss so nicht permanent angepasst werden.

IBM ermöglicht Ihnen zudem mit DOE die Konsolidierung von Landessprachen und Betriebssystemen.

### Das ist DOE

Mit Dynamic Operating Environment (DOE) lassen sich einzelne Images erstellen, die alle Sprach- und Betriebssystemoptionen für eine unterschiedliche Anwenderbasis berücksichtigen. Der Endanwender wählt dann NUR NOCH das für ihn relevante Basis-Systemimage aus.

DOE-Technologie nutzt zudem im Rahmen der IBM ImageUltra Gesamtlösungen die Vorteile des SDA bei der Anwendungskonsolidierung – und spart Ihnen damit Zeit und Geld.

### Das ist SDA

Software Delivery Assistant (SDA) konsolidiert mehrere Anwendungen für verschiedene Arbeitsgruppen (beispielsweise Finanzen, Vertrieb usw.) in einem einzelnen Image, das den Endanwendern die Auswahl der für ihre Arbeitsgruppe bereitgestellten Anwendungen in der jeweils benötigten Landessprache ermöglicht.

## IBM Rapid Restore PC

Jetzt können IT-Administratoren und Endanwender Backup- und Recovery-Aufgaben automatisch ausführen. Möglich macht's die Software IBM Rapid Restore PC (RRPC), die kostenlos für ThinkPad Notebooks und NetVista Desktop-Systeme bereitsteht.

## Die Tagesarbeit sichern

Während des ersten Setups richtet RRPC eine IBM Service-Partition auf der Festplatte ein, die vor unbeabsichtigten Zugriffen geschützt ist. Dabei stehen verschiedene Backup-Optionen vor dem Laden des Betriebssystems und auf der Betriebssystems-oberfläche zur Verfügung.

Backups werden zeitgesteuert oder bei Bedarf gestartet. Sollten Systemdateien beschädigt, das System instabil werden oder Windows nicht mehr booten, kann der IT-Manager das System aus der Ferne neu starten. Alternativ drückt der Endanwender beim Neustart die Funktionstaste F11 und bringt mithilfe des System Recovery-Menüs sein System selbst wieder zum Laufen.

Anwender können außerdem bei Bedarf die Wiederherstellung einzelner Dateien durchführen. Zusätzlich lassen sich mit RRPC boot-fähige Recovery-CDs erstellen.

Für Systeme von IBM und anderen Anbietern ist bei XPoint Technologies eine erweiterte Enterprise-Version von RRPC verfügbar ([www.xpointdirect.com](http://www.xpointdirect.com))<sup>10</sup>.

## PC Data Migration-Lösungen

Eine Lösung für schnelles, effizientes Übertragen der Systemeinstellungen und Dateien eines Anwenders von einem alten auf ein neues System zu finden, war lange Zeit schwierig.

## IBM bewegt Ihre Daten

Hierzu bietet Ihnen IBM Ihnen drei Data Migration Kits an.

<b>Data Migration Kits</b>	
Basis- Kit	Best.-Nr. 22P7753
Desktop mit PCI-Kit	Best.-Nr. 22P7769
Mobile mit PC-Card-Kit	Best.-Nr. 22P7770

Die bedienerfreundlichen Kits umfassen IBM Data Migration Software, ein detailliertes Handbuch, ein Ethernet-Kabel und – falls nötig – entweder einen PCI Desktop-Netzwerkadapter oder eine PC Card für Notebooks.

Das Menü der IBM Data Migration Software führt Sie schnell und zuverlässig durch den Prozess der Übertragung von Daten, Desktop- und Netzwerkeinstellungen auf ein neues System.

## Vor-Ort-Unterstützung durch IBM

IBM bietet ihnen darüber hinaus ServicePacs<sup>®</sup> für Installations- und Datenmigrations-Services vor Ort an.

Im Rahmen dieser Services sorgen erfahrene IBM Techniker bei Ihnen vor Ort für die Installation und Einrichtung Ihrer neuen Hardware sowie für die Datenmigration.

Großunternehmen bietet IBM den Software Migration Assistant (SMA), der eine umfassende Migration oder die selektive Migration von Anwenderdateien im Rahmen eines unternehmensweiten, automatisierten Roll-Outs neuer PCs unterstützt.



NetVista M Serie

## Weitere Informationen

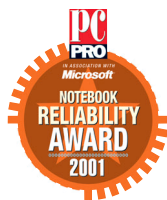
ThinkPad	<a href="http://ibm.com/pc/de/thinkpad">ibm.com/pc/de/thinkpad</a>
NetVista	<a href="http://ibm.com/pc/de/netvista">ibm.com/pc/de/netvista</a>
Options by IBM	<a href="http://ibm.com/pc/de/options">ibm.com/pc/de/options</a>
PC News	<a href="http://ibm.com/pc/de/pcnews">ibm.com/pc/de/pcnews</a>
Zubehör	<a href="http://ibm.com/pc/de/pcnews/accessories">ibm.com/pc/de/pcnews/accessories</a>

Wählen Sie IBM | [ibm.com/shop/de](http://ibm.com/shop/de)  
 noch heute | Bei IBM informieren und bei Ihrem Geschäftspartner bestellen.



Januar 2002

**PC Reliability Award**  
**IBM NetVista Familie**  
 IBM Service und Support  
 PC Pro (Großbritannien)



Januar 2002

**Notebook Reliability Award**  
**IBM ThinkPad Familie**  
 IBM Service und Support  
 PC Pro (Großbritannien)



Januar 2002

**Notebook Service Award**  
**IBM ThinkPad Familie**  
 IBM Service und Support  
 PC Pro (Großbritannien)



Januar 2002

**Technology Innovator Award**  
**IBM Corporation**  
 PC Pro (Großbritannien)

**IBM Deutschland GmbH**  
 D-70548 Stuttgart  
 Telefon: (+49) 18 03 / 31 32 33\*  
 Homepage: [ibm.com/pc/de](http://ibm.com/pc/de)

**IBM Österreich**  
 Obere Donaustraße 95  
 A-1020 Wien  
 Telefon: (+43) 1 / 17 06 – 25 00  
 Homepage: [ibm.com/pc/at](http://ibm.com/pc/at)

**IBM Schweiz**  
 Bändliweg 21, Postfach  
 CH-8010 Zürich  
 Telefon: (+41) 848 / 80 43 43  
 Homepage: [ibm.com/pc/ch](http://ibm.com/pc/ch)

Die IBM Homepage finden Sie im Internet unter:  
[ibm.com](http://ibm.com)

\* Bei Benutzung der Rufnummer mit der Vorwahl 0 18 03 entsteht eine Gebühr von derzeit (02/2002) € 0,12 pro Minute.

IBM und das IBM Logo sind eingetragene Marken der International Business Machines Corporation. Das e-business Symbol ist eine Marke der International Business Machines Corporation.

\* ThinkPad, NetVista, UltraPort, UltraBay, LANClient Control Manager und ServicePac sind Marken der International Business Machines Corporation.

\* Bluetooth ist eine Marke der Telefonaktiebolaget LM Ericsson, Schweden. Lizenznehmer ist IBM.

\*\* Microsoft und Windows sind Marken der Microsoft Corporation.

Vertragsbedingungen und Preise erhalten Sie bei den IBM Geschäftsstellen und den IBM Geschäftspartnern. Die Produktinformationen geben den derzeitigen Stand wieder. Alle Angaben ohne Gewähr. Gegenstand und Umfang der Leistungen bestimmen sich ausschließlich nach den jeweiligen Verträgen.

<sup>1</sup> IBM bietet als einziger Hersteller ein integriertes Sicherheits-Subsystem zur Datenverschlüsselung auf Desktop und Notebook-Systemen an (Stand: 20. Januar 2002).

<sup>2</sup> Download erforderlich.

<sup>3</sup> Nicht verfügbar auf Windows 98-Modellen.

<sup>4</sup> Ausgewählte Modelle der R Serie verfügen über eine Antenne.

<sup>5</sup> Bluetooth ist eine Marke von BlueTooth SIG Inc. und wird von IBM unter Lizenz verwendet.

<sup>6</sup> Quelle: "2001 Computer Crime and Security Survey", durchgeführt vom Computer Security

Institute und der Computer Intrusion Squad des San Francisco Federal Bureau of Investigation.

<sup>7</sup> Software nicht im Lieferumfang enthalten. IBM übernimmt keine wie auch immer geartete Garantie für Produkte anderer Hersteller.

<sup>8</sup> Zitiert in "IBM ups wireless notebook ante", Joe Wilcox, CNET News.com, 30. Juli 2001.

<sup>9</sup> ImageUltra steht derzeit nur für Großkunden zur Verfügung.

<sup>10</sup> Diese Anwendung (gegen Zusatzgebühr erhältlich) ermöglicht Netzwerk-basierte Backup- und Recovery-Funktionen von einem Server oder Client-PC aus.

Bei IBM heißt Dienst am Kunden zugleich auch Dienst an unserer Umwelt: Wir nehmen Ihre IBM Altgeräte zurück und stellen deren umweltfreundliche Entsorgung zum Selbstkostenpreis sicher.

IBM Hardware-Produkte sind fabrikneu hergestellt. Sie können neben neuen auch wieder verwendete Teile enthalten.

Die vorliegende Veröffentlichung dient ausschließlich der allgemeinen Information. Bei abgebildeten Geräten kann es sich um Entwicklungsmodelle handeln.

© Copyright IBM Corporation 2002

